



Schulversorgung der Jahre 2017/18 - 2023/24

Darstellung der
schulrelevanten Daten





Inhaltsverzeichnis

I. Darstellung der schulrelevanten Daten in den Jahren 2017/2018 bis 2023/2024	3
➤ Zusammensetzung der Schulversorgung im Schuljahr 2023/2024	4
➤ Verteilung der LK-Soll-Stunden (2023/2024)	5
➤ Entwicklung der Schulversorgung 2017/2018 – 2023/2024	5
➤ Entwicklung der Schulversorgung 2017/2018 – 2023/2024	6
➤ Entwicklung der LK-Soll-Stunden 2017/2018 – 2023/2024	6
II. Entwicklung des nichtlehrenden Personals	7
III. Entwicklung der Schülerzahlen, Lehrkräfte IST-Stunden und Grundbedarf	10
➤ Entwicklung Lehrkräfte IST-Stunden (ohne Budget) zu Grundbedarf	10
➤ Schülerinnen und Schüler im Vergleich mit Lehrkräftestunden	11

I. Darstellung der schulrelevanten Daten in den Jahren 2017/2018 bis 2023/2024

Die Versorgung und die Qualität einer Schule bilden sich vor dem Hintergrund der vielfältigen Aufgaben nicht allein in der Anzahl der Lehrkräfte-Ist-Stunden ab. Zum System Schule sind als weitere Ressourcen neben dem nichtlehrenden Schulpersonal, z. B. pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Schulassistentinnen und -assistenten, auch diejenigen Ressourcen zu zählen, die als Anrechnungsstunden (AE) für Lehrkräfte zur Qualitätsentwicklung an Schule dienen. In diesem Zusammenhang sind u. a. AE zur Weiterentwicklung von Kerncurricula, zur Erstellung von zentralen Arbeiten, zur Unterstützung von besonderen MINT- oder BNE-Projekten, zur Digitalisierung und für viele weitere Beratungs-, Fortbildungs- oder Unterstützungsmaßnahmen zu berücksichtigen.

Insofern kann die Schulversorgung, die auch die multiprofessionelle Zusammenarbeit abbildet, aus 3 Komponenten dargestellt werden:

1. Lehrkräfte-Ist-Stunden mit dem Schwerpunkt der Unterrichtserteilung
2. AE-Stunden zur Qualitätsentwicklung an Schule
3. Stunden des nichtlehrenden Personals

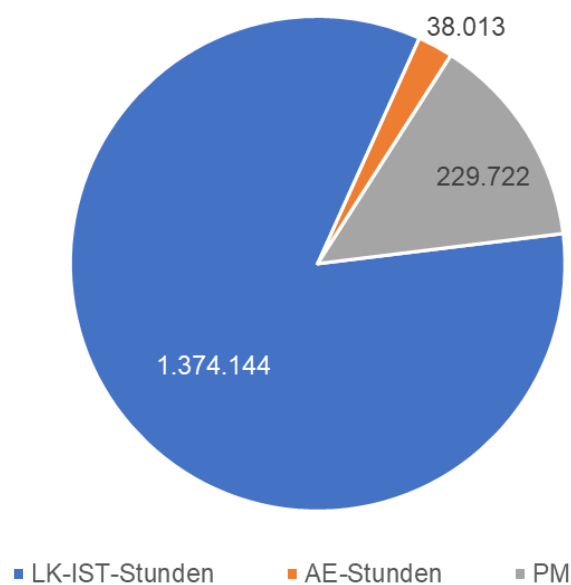
Jahr	LK-Ist-Stunden	AE-Stunden	PM*2
2017	1.323.728	36.529	41.463
2018	1.321.840	37.427	121.061
2019	1.328.862	37.541	128.224
2020	1.343.117	35.633	144.920
2021	1.338.181	42.116	179.970
2022	1.345.410	41.779	222.570
2023*	1.374.144	38.013	229.722

* Stunden des nichtlehrenden Personals (Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)

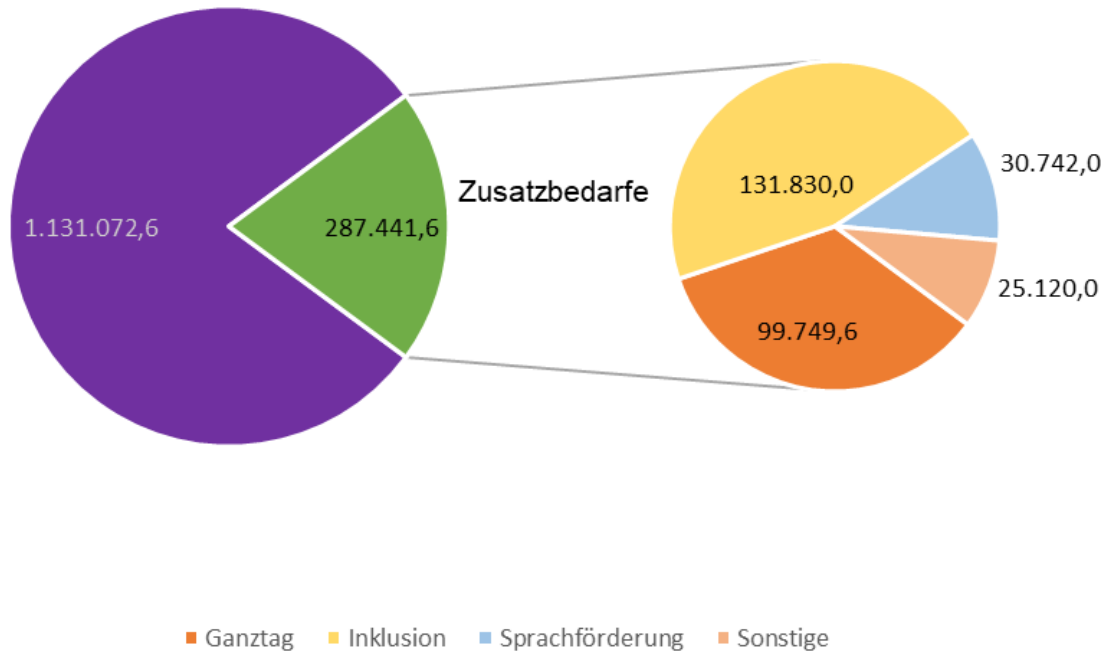
Jahr	LK-Soll-Stunden	Davon SuS-Pflichtstunden	Davon Grundbedarf*2	Davon Zusatzbedarf
2017	1.341.618,7	1.054.868,8	1.093.123,8	248.494,9
2018	1.329.449,7	1.040.905,3	1.079.290,9	250.158,8
2019	1.333.672,4	1.034.248,1	1.072.729,1	260.943,2
2020	1.356.099,5	1.058.737,0	1.090.020,1	266.079,4
2021	1.373.339,7	1.060.791,1	1.098.927,1	274.412,6
2022	1.397.346,2	1.078.667,0	1.117.162,6	280.183,6
2023	1.418.514,2	1.092.435,8	1.131.072,6	287.441,6

*2 Pflicht- + Poolstunden

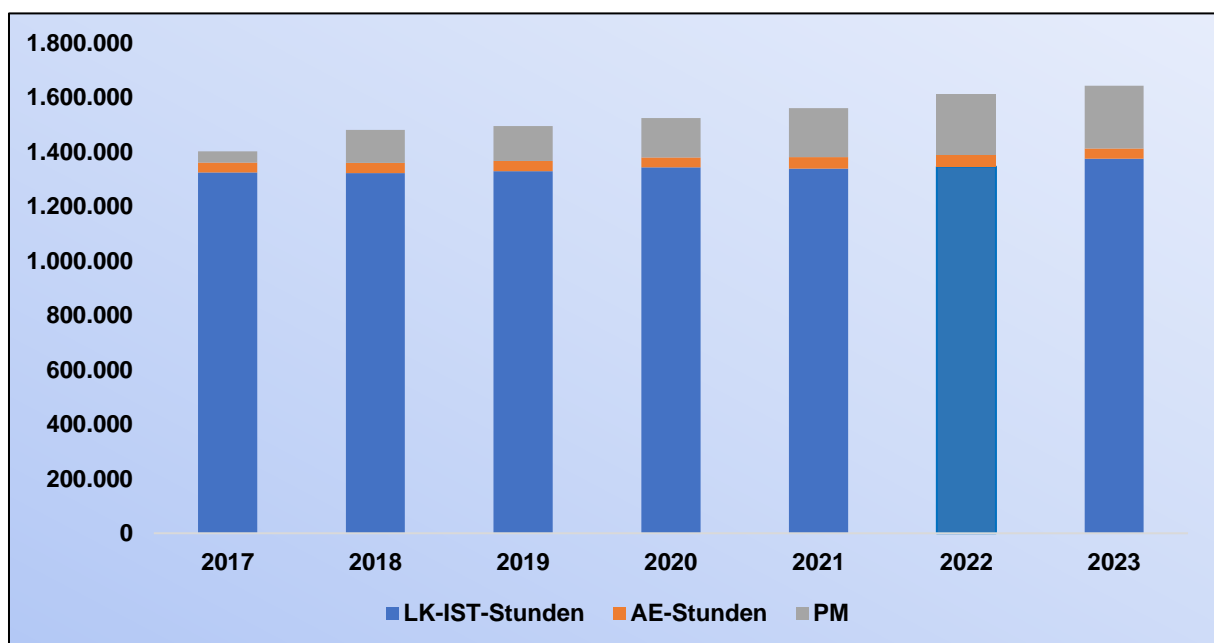
➤ **Zusammensetzung der Schulversorgung im Schuljahr 2023/2024**



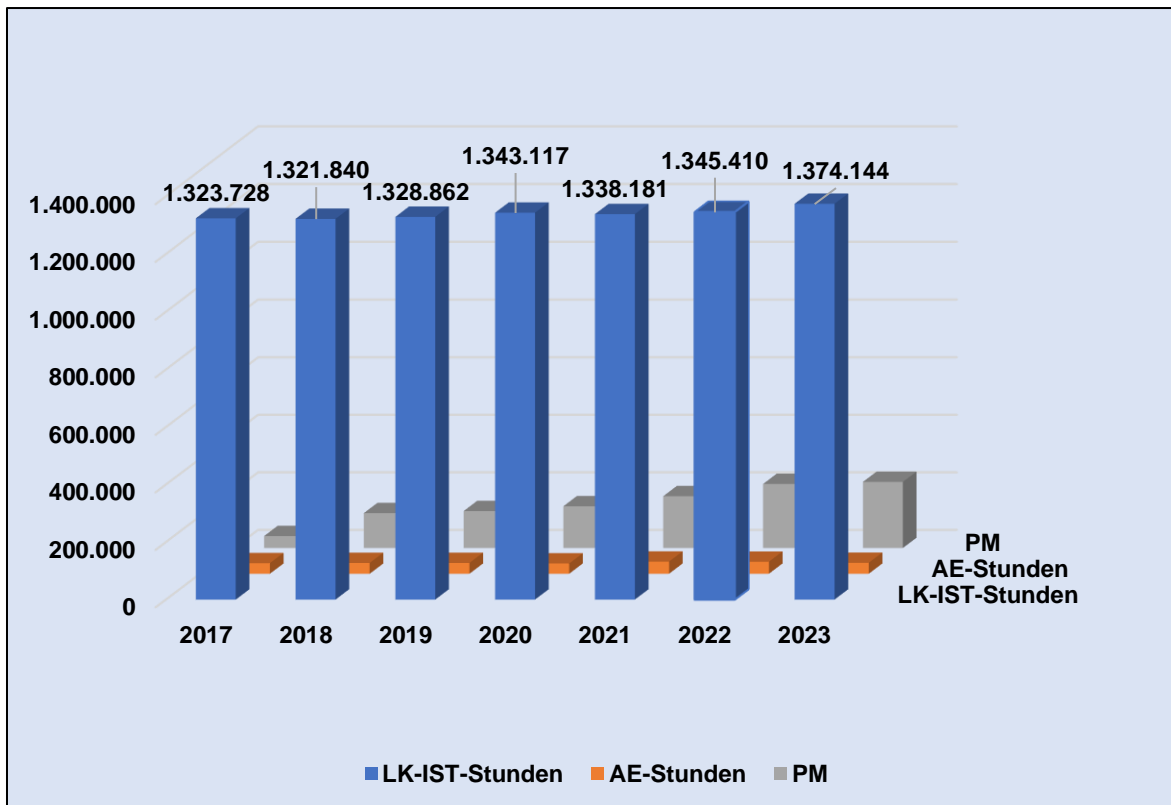
➤ **Verteilung der LK-Soll-Stunden (2023/2024)**



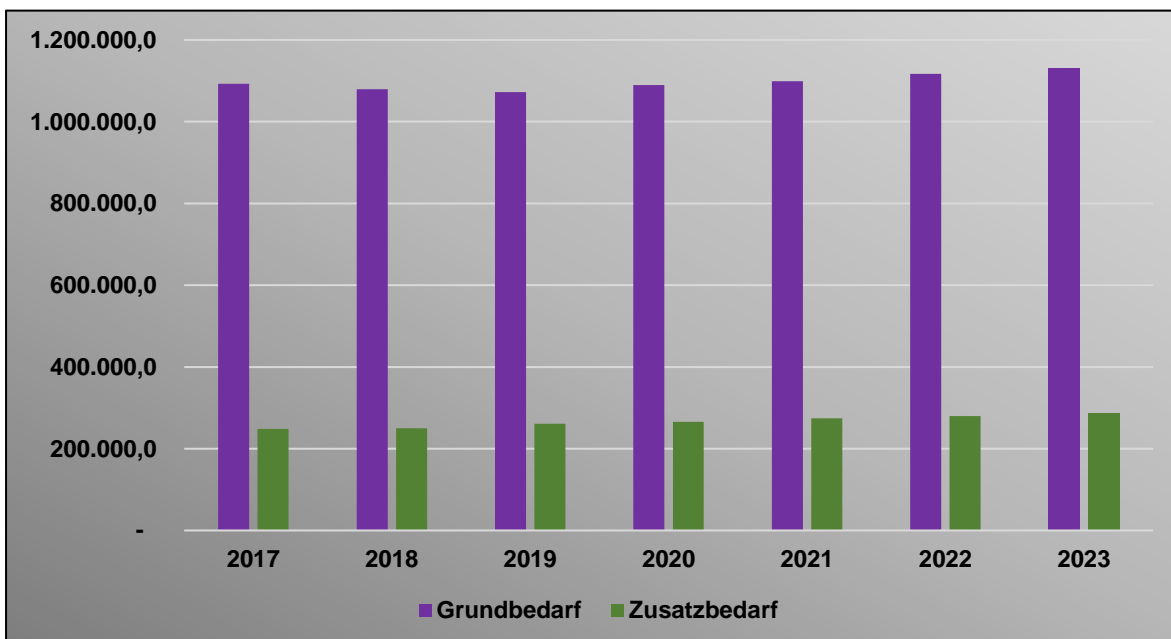
➤ **Entwicklung der Schulversorgung 2017/2018 – 2023/2024**



➤ Entwicklung der Schulversorgung 2017/2018 – 2023/2024



➤ Entwicklung der LK-Soll-Stunden 2017/2018 – 2023/2024



II. Entwicklung des nichtlehrenden Personals

Aufgabenbeschreibung von Fachkräften im nichtlehrenden Bereich

Neben Lehrkräften sind zunehmend mehr pädagogische, sozialpädagogische und therapeutische Fachkräfte aus verschiedenen Berufsrichtungen an öffentlichen Schulen im Land Niedersachsen tätig. Sie leisten einerseits einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages und bringen sich andererseits mit ihrer individuellen Expertise in die schulische Arbeit ein. Darüber hinaus wirken sie unterstützend bei einer Vielzahl an Aufgaben mit und arbeiten mit den Lehrkräften z. B. bei pädagogischen und therapeutischen Maßnahmen, in der Sprachförderung, im Rahmen der schulischen Sozialarbeit sowie bei der Ausgestaltung des Ganztagsangebotes, des inklusiven (beruflichen) Lernens und der inklusiven Beruflichen Orientierung zusammen. Dabei erteilen sie jedoch keinen eigenverantwortlichen Unterricht.

In Anlehnung an ihren tatsächlichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern umfassen sie drei Gruppen von Beschäftigten.

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Fachkräfte für unterrichtsbegleitende Tätigkeiten und außerunterrichtliche Angebote werden z. B. für die Betreuung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in den Lern- und Übungszeiten, zur Beaufsichtigung bzw. Betreuung bei kurzfristigen Ausfällen von Lehrkräften und zur Unterstützung einer Lehrkraft im Unterricht eingesetzt.

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Fachkräfte für therapeutische Unterstützung üben Tätigkeiten in logopädischer, ergo- oder physiotherapeutischer Funktion aus. Ihr Einsatz erfolgt insbesondere in der sonderpädagogischen Förderung.

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sozialpädagogische Fachkräfte tragen mit verschiedenen Angeboten zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei. Außerdem beraten und begleiten sie u. a. Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung individueller Problemlagen. Ferner erfolgt ihre Einbindung z. B. bei Schulverweigerung bzw. Absentismus, bei innerschulischen Projekten zur Gewalt- und Konfliktprävention sowie bei Programmen zur Förderung von Partizipation und Demokratie.

Darstellung der Versorgung von öffentlichen allgemein bildenden Schulen mit Fachkräften im nichtlehrenden Bereich:

Die folgenden **Abbildungen** beschreiben die Gesamtentwicklung der Beschäftigung von pädagogisch Mitarbeitenden an öffentlichen allgemein bildenden Schulen zwischen den Jahren 2018 und 2024. In diesem Zusammenhang ist zu berücksichtigen, dass die Gesamtanzahl der Beschäftigten fortlaufenden Schwankungen unterworfen ist. Diese resultieren aus unterschiedlichen Faktoren, z. B. Kündigung, Renteneintritt oder Elternzeit. Auch ist in diesem Kontext zu berücksichtigen, dass Einstellungen von Personal im nichtlehrenden Bereich oftmals erst nach Ende des ersten Schulhalbjahres umgesetzt werden.

Ferner ist anzumerken, dass die statistische Erfassung an Grundschulen (VGS) und Ganztagschulen (GTS) im Jahr 2018 erstmalig erfolgt ist, so dass Aussagen zu dieser Beschäftigtengruppe erst ab diesem Zeitpunkt vorgenommen werden können.

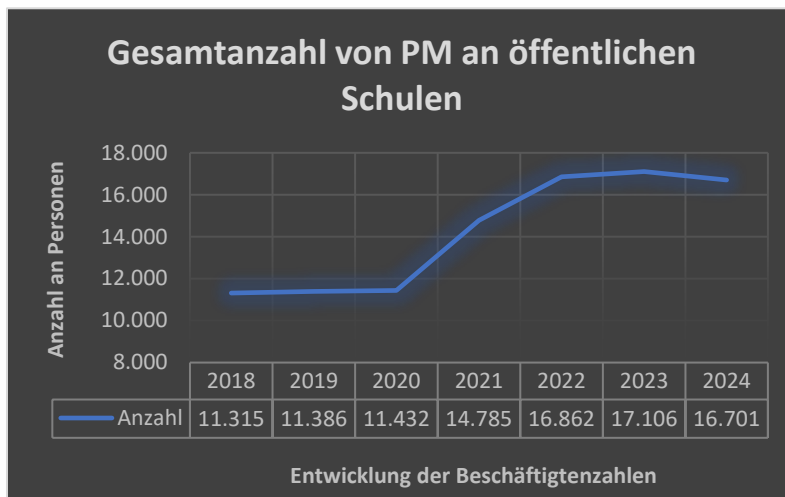
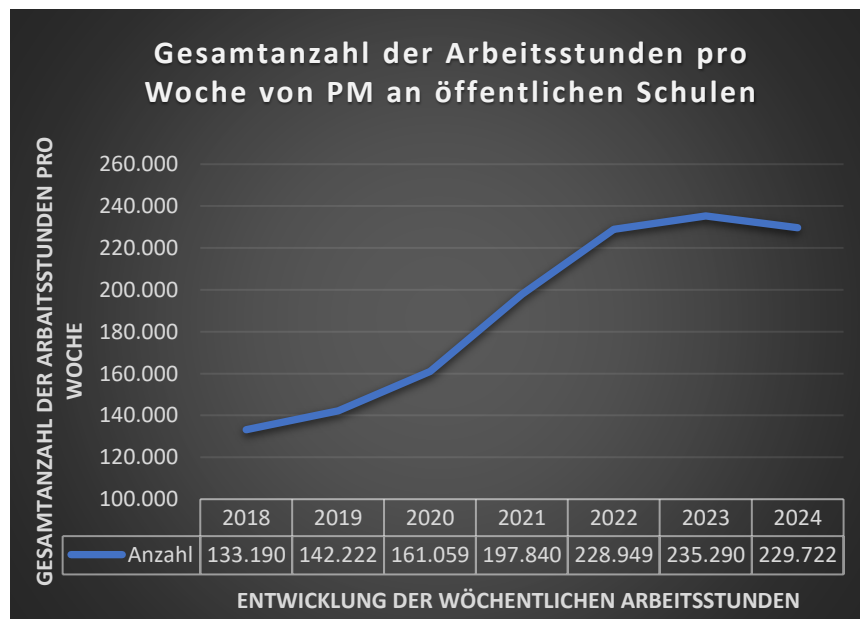


Abbildung 1

Die **Abbildung 1** verdeutlicht, dass die Gesamtanzahl der pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ab dem Jahr 2020 signifikant angestiegen ist und sich im Vergleich derzeit rd. 5.300 Beschäftigte mehr als noch 2020 im Bereich des nichtlehrenden Personals befinden. Auch wenn sich aktuell die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Vergleich zur Erhebung im Sommer 2023 geringfügig verringert hat, wird deutlich, dass sich die Beschäftigtenzahlen auf einem konstant hohen Niveau befinden. Im weiteren Verlauf des Jahres 2024 ist zu erwarten, dass die Anzahl der Beschäftigten im nichtlehrenden Bereich den Wert aus dem Jahr 2023 überschreiten wird, da das Land die freigewordenen Ressourcen, die aus der üblichen personellen Fluktuation resultieren, wieder für die Einstellung von nichtlehrendem Personal nutzen wird. Darüber hinaus wird das Land weitere Mittel im Umfang von rd. 2,7 Mio. Euro zur Entlastung von Lehrkräften durch Unterstützungspersonal zur Verfügung stellen. Die Verteilung von Ressourcen für nichtlehrendes Personal erfolgt zukünftig bedarfsorientiert und unter Berücksichtigung sozialdatenbasierter Kriterien.

Mit den im System befindlichen personellen Ressourcen korreliert die **Gesamtanzahl der Arbeitsstunden pro Woche**, die ab 2020 ebenfalls einen kontinuierlichen Anstieg aufweisen. Die **Abbildung 2** verdeutlicht, dass im Zeitraum von 2020 bis 2024 ein Zuwachs von insgesamt rd. **68.000 Arbeitsstunden pro Woche** verzeichnet werden kann. Im Vergleich zur **Abbildung 2**



vorangegangenen Erhebung ist auch dieser Wert geringfügig rückläufig; jedoch befindet sich dieser weiterhin auf einem konstant hohen Niveau und wird aus den o. g. Gründen im Verlauf des Jahres voraussichtlich wieder ansteigen.

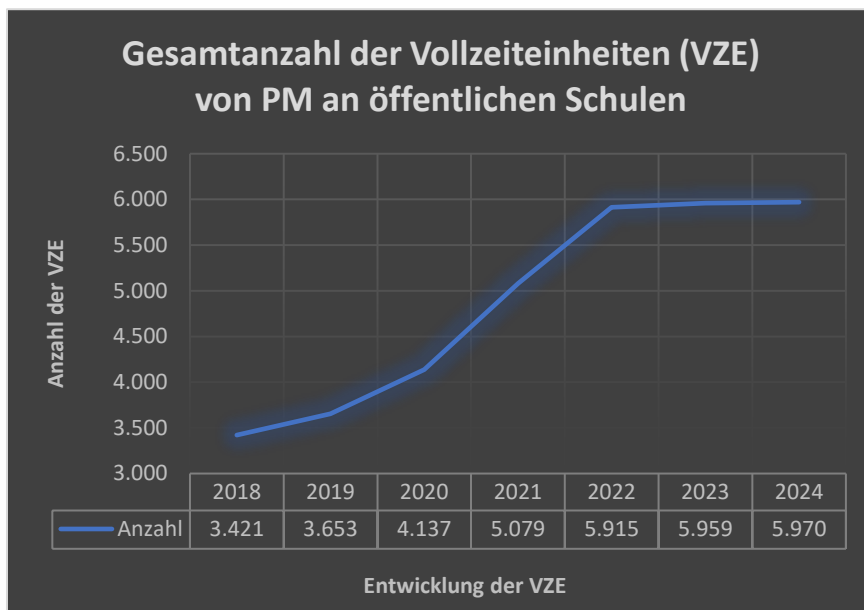


Abbildung 3

Darüber hinaus zeigt **Abbildung 3** im Hinblick auf die **Gesamtanzahl an Vollzeiteinheiten (VZE)**, dass es zwischen den Jahren 2018 und 2024 einen deutlichen Zuwachs von **rd. 2.500 VZE** im gesamten Schulsystem gegeben hat.

Fazit:

Im **Gesamtzeitraum von 2018 bis 2023** kann ein deutlicher Zuwachs an Fachkräften im nichtlehrenden Bereich an öffentlichen allgemein bildenden Schulen im Land Niedersachsen festgestellt werden.

Seit Beginn des Ukraine-Krieges konnten zur Bewältigung der Folgen von Flucht und Migration bislang weitere rd. 770 befristete Personalmaßnahmen für pädagogisch Mitarbeitende umgesetzt werden. Zusätzlich ist im Juli eine Zuweisung von zusätzlichen Haushaltsmitteln zur Umsetzung von Personalmaßnahmen im Zusammenhang mit der Beschulung bzw. Betreuung von aus der Ukraine geflüchteten Kindern und Jugendlichen im Umfang von 3,5 Mio. Euro erfolgt; diese Mittel stehen bis zum Ende des Kalenderjahres zur Verfügung. Auf dieser Grundlage befinden sich derzeit weitere Personalmaßnahmen – insbesondere auch Neueinstellungen oder Vertragsverlängerungen – in der Umsetzung.

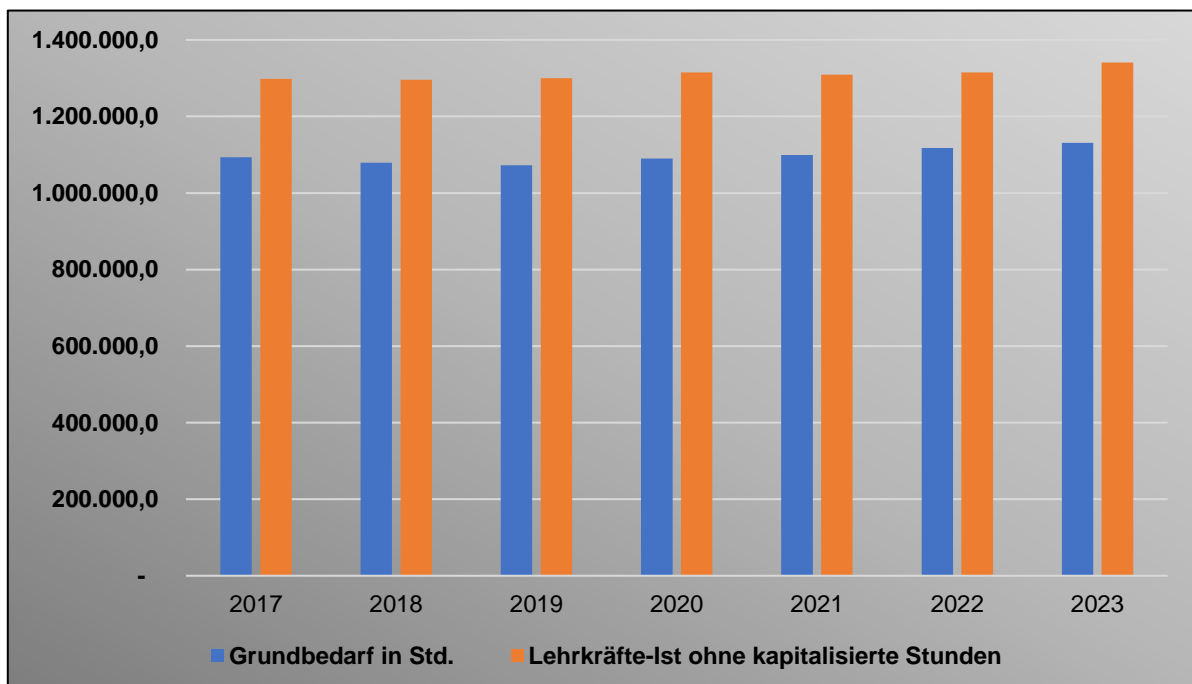
Auch konnte zwischen den Jahren 2018 und 2023 die Anzahl der sozialpädagogischen Fachkräfte auf rd. 1.600 Beschäftigte mehr als verdoppelt werden. Trotz eines geringfügigen Rückgangs ist ein stabiles Niveau der Beschäftigtenzahlen deutlich zu erkennen. Um auch weiterhin eine kontinuierliche Arbeit in diesem Bereich zu ermöglichen, wird das Land Niedersachsen jährlich 10 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, um die im Rahmen des Aktionsprogramms geschaffenen Stellen für die Schulsozialarbeit (60 Stellen) und die Schulpsychologie (36 Stellen) zu verstetigen.

Zusammenfassend lässt sich mit Blick auf die Ausstattung der niedersächsischen Schulen mit pädagogischen, sozialpädagogischen und therapeutischen Fachkräften feststellen, dass zum Stichtag 30.06.2023 ein aktueller Höchststand an personellen und zeitlichen Ressourcen im Bereich des nichtlehrenden Personals erreicht worden ist.

III. Entwicklung der Schülerzahlen, Lehrkräfte IST-Stunden und Grundbedarf

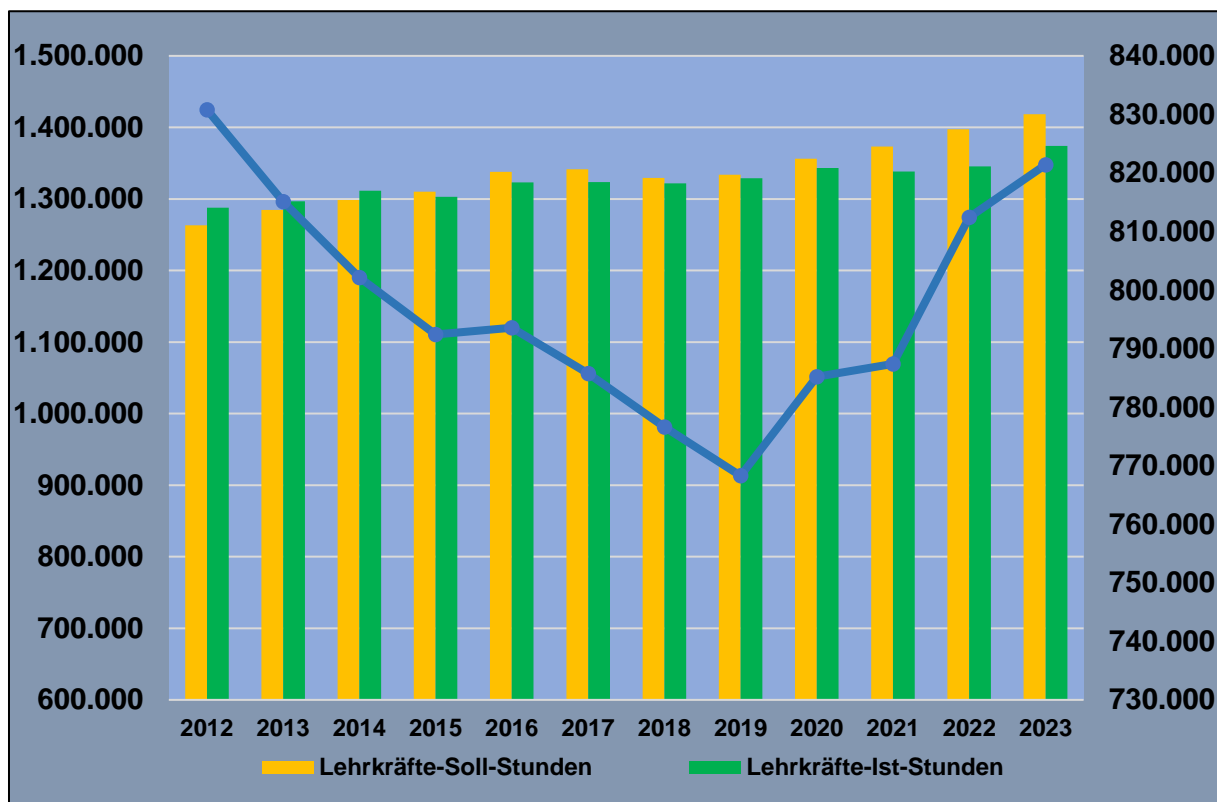
Jahr	Grundbedarf in Std.	Lehrkräfte-IST-Stunden ohne kapitalisierte Stunden	Deckungsgrad in %
2017	1.093.123,8	1.298.568,2	118,8%
2018	1.079.290,9	1.295.491,1	120,0%
2019	1.072.729,1	1.299.626,3	121,2%
2020	1.090.020,1	1.315.009,1	120,6%
2021	1.098.927,1	1.309.206,4	119,1%
2022	1.117.162,6	1.314.647,7	117,7%
2023	1.131.072,6	1.341.093,3	118,6 %

➤ Entwicklung Lehrkräfte IST-Stunden (ohne Budget) zu Grundbedarf



Jahr	Schülerinnen und Schüler	Lehrkräfte-Soll-Stunden	Lehrkräfte-Ist-Stunden
2017	785.758	1.341.619	1.323.728
2018	776.608	1.329.450	1.321.840
2019	768.276	1.333.672	1.328.862
2020	785.200	1.356.100	1.343.117
2021	787.359	1.373.340	1.338.181
2022	812.412	1.397.346	1.345.410
2023	821.376	1.418.514	1.374.144

➤ **Schülerinnen und Schüler im Vergleich mit Lehrkräftestunden**



Herausgeber:

Niedersächsisches Kultusministerium

Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover

E-Mail: pressestelle@mk.niedersachsen.de

Internet: www.mk.niedersachsen.de



Niedersachsen. Klar.